Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 10 (1924)

Heft: 3

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tragen und dazu noch an stimmlicher Krast Ergiesbiges bieten können. Für engbrüstige Sänger ist dieser mittelschwere Gesang nicht geschrieben. Da heißt es singen, nicht hauchen! Opus 224 von Griessbacher verdient wärmste Empsehlung! F. F.

12 Kinderliedchen, Op. 11, von Jos. Jten. — Kürzlich ist im Verlag von Hans Willi in Cham ein Liederbüchlein erschienen, betitelt:

12 Kinderliedchen, Op. 11, von Jos. Iten; Gestichte von Inböri.

Klavierauszug netto Fr. 1.50.

Stimmen zu Rr. 1-6 netto 40 Rp.

Stimmen zu Rr. 7-12 netto 60 Rp.

Diese Büchlein möchte ich meinen Kollegen und Kolleginnen aufs wärmste empfehlen. Es enthält leichtfahliche Lieder, die für alle Schulstufen passen. Die Texte, meist in der Mundart, behandeln Stoffe, die das Kind selbst erlebt.

Runitfächer.

Der neuzeitliche Zeichnenunterricht für Bolts= schulen und Lehrerbildungsanstalten von P. A. Wagner. — Priebatsch=Verlag Breslau 1923. Dieses Lehrmittel, das icon die elfte vermehrte und verbesserte Auflage erhalten hat, zerfällt in drei Teile: 1. Teil: Unterstufe. Gedächtniszeichnen. a) Die Unterrichtsweise. b) Sammlung einfacher Lebens= formen. c) Stoffplane. d) Lehr= und Lernmittel. e) Modellieren — 2. Teil: Mittelstufe. a) Freihandzeichnen aus dem Gedächtnis. b) Freihand= zeichnen nach der Natur. c) Malübungen. — 2. Teil: Oberstufe. a) Gedächtniszeichnen. b) Naturzeich= nungen (1. Malübungen, 2. Zeichnen von Natur= gegenständen mit besonderer Berudfichtigung ber Skizze. 3. Skizzieren im Freien). c) Linearzeichnen mit zahlreichen Entwürfen und ausgeführten Beich= nungen.

Das Werk soll zur Selbstbelehrung, zweckmäßigen Unterrichtsleitung und schaffensfreudigen Anregung dienen. Es soll ferner ein Ratgeber sein in der Ausswahl und Anordnung des Lehrstoffes. Seine ganze Anlage, die vom Geiste des Arbeitsunterrichtes gestragen wird, soll zeigen, wie das Zeichnen das geeignetste Fach für die Berwirklichung des Arbeitsschulgedankens ist, sowohl im Sinne der eigentlichen Sandbetätigung als auch im tieseren Sinne des Ersarbeitens und Erlebens. Seine Methode steht im Einklang mit den neuzeitlichen, allgemein anerskannten Zeichnenlehrweisen.

Es kann daher den Lehrern an Bolks=, Mittel= und Lehrerbildungsanstalten bestens empsohlen wer= den. 3. = |[=.

Sans Wigig, Die Formensprache auf der Wandtafel, (zu beziehen Schipfe 32, Zürich) ist ein Werfchen, das für Lehrer aller Stufen der Bolksichule zur Uebung im Zeichnen und und Stizzieren an der Wandtafel gute Dienste leistet. Es ist nicht ein Kursus für den eigentlichen Zeichenunterricht, sondern bietet mehr eine reiche Auswahl und große Anregung fürs sog. schmüdende und beigleitende Zeich= nen zu allen Fächern. S. Witig ist auch ein guter Methoditer und Schriftsteller. Das beweisen die text= lichen Einlagen und die ganze Art und Weise, wie der Berfasser das Kind, das Leben, die Natur zu beobachten anregt. Ich sehe im Geiste Tausende von strahlenden Kinderaugen, wo nach dieser Methode die schwarze Tafel mit Kiguren aller Art belebt wird. Die Beobachtungsgabe des Kindes und Lehrers, die Auffassung ber hauptmertmale an den Dingen, die leichte Charafterzeichnung erfährt durch das Lehrmittel sicher große Förderung. Der Preis ist in Anbetracht der guten Ausstattung gering zu nen= nen. (Fr. 5.-). M-a.

Offene Lehrstelle.

Bütichwil (Rt. St. Gallen).

Infolge Todesfall ist eine Lehrstelle der 3. und 4. Klasse im Dorfe Bütschwil neu zu besetzen. Der Schulrat behält sich Aenderungen in der Klassenzuteilung jederzeit vor. — Gehalt: Der gesetliche nehst freier Wohnung und Garten und 50 Fr. Beitrag an die Lehrerpensionskasse. Siezu Entschädigung für Fortbildungsschule und für Reinhaltung von Primar= und Sekundarschullokalen.

Anmeldungen sind bis 31. Januar an den Schulratspräsidenten, Hrn. Defan J. Ant. Hoegger, Pfarrer in Bütschwil, zu richten.

Offene Lehrstellen.

Wir bitten zuständige tatholische Schulbehörden, freiwerdende Lehrstellen (an Voltz- und Mittelsschulen) uns unverzüglich zu melden. Es sind bei unterzeichnetem Setretariate viele stellenlose Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete Anstellung reslettieren.

Sefretariat bes Schweiz. tath. Schulvereins, Villenstraße 14, Luzern.

Rebattionsichluß: Samstag.

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Taubenhausstr. 10. Luzern. Aktuar: W. Arnold. Seminarprosessor, Jug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postched VII 1268, Luzern. Postched der Schriftleitung VII 1268.

Rrantentasse des Ratholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Deich, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen W. Rassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postched IX 521.

Silfstaffe des Katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinsstraße 25. Postcheck der Hilfstaffe K. L. B. S.: VII 2443, Luzern.